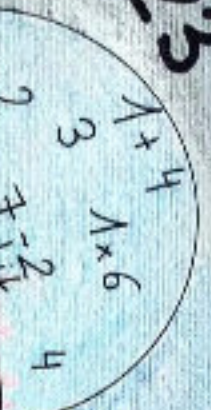
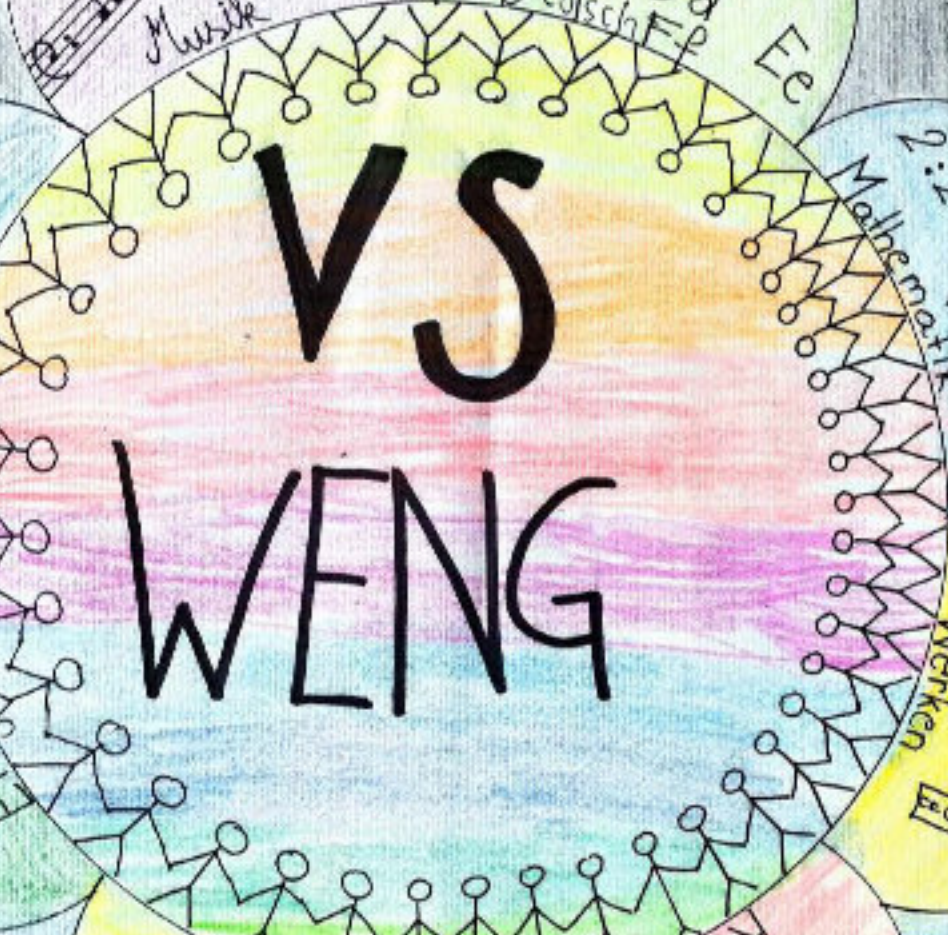
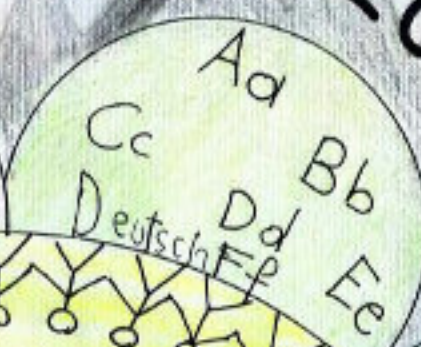


# Schülerzeitung

# 2022 | 2023



Titelbild gezeichnet von Milena Kozuskova



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

im heurigen Schuljahr hat sich vor und hinter den Kulissen der Schule vieles bewegt und verändert. Unsere Schule wurde ausgezeichnet mit dem Siegel für Begabungs- und Begabtenförderung.

Im Rahmen des Meistersingergütesiegels haben wir beim Bezirksjugendsingen in Admont erfolgreich teilgenommen.

Leseschwerpunkte wurden mit Antolin und „Fledi“, einem neuen Leseförderprogramm, durchgeführt.

Wir haben neue „refurbed“ PCs angekauft, damit wir mit den digitalen Neuerungen mithalten können.

Mit dem Nationalpark wurden einige interessante Themen mit den Schülern umgesetzt und die FF Weng konnte mit den Aktionen „Brandschutz“ und dem „Großen Steirischen Frühjahrsputz“ drei Kinder für die Feuerwehr begeistern.

Susanne Hofstätter, BEd.

Schulleiterin der VS Weng



## Inhalt:

Vorwort

Hurra, die Schule beginnt

Wanderung zur Grabneralm

Snack for Future

Besuch vom Nikolaus

Schneespäß am Kreischberg

Weihnachtswichtel

Oper Graz

Tanzen mit Mandy

wir Fasching

Klimaprojekt - Ich tu's

Perri Hotter - Musical

Bezirksjugendsingen

Steirischer Frühjahrsputz

Brandschutztag

Erstkommunion

### Nationalpark:

Kooperationsspiele GS2

Kennenlernspiele GS2

Orientieren in der Natur GS1

Bergrettungszentrale GS2

Auf der Suche nach

dem Kleinen GS1



Überreichen der Urkunde im Rahmen des Regionaltreffens.

Zur besseren Lesbarkeit wird in diesen Beiträgen das generische Maskulinum verwendet. Die verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich – sofern nicht anders kenntlich gemacht – auf alle Geschlechter.

## Hurra - die Schule hat begonnen!



Für Levinio, Florian, Marlena, Leon, Samuel und Andreas (v.l.n.r) begann am 12. September 2022 der Start in die Schule. Wir wünschen Euch viel Erfolg, viel Freude am Lernen und freuen uns, Euch auf Eurem Weg begleiten zu dürfen!



Lasermanufaktur  
**ENHUBERIN**

Petra Enhuber  
Liezen  
0664 750 66 410  
p.enhuber@aon.at

Lasergravur auf Holz, Alu, Kork,  
Acryl, Stein, Glas uvm.,  
personalisierte Geschenke, Festtagsdeko,  
Beschriftungen;





# Wanderung zur Grabneralm



An einem Mittwoch im Herbst nutzten wir spontan die gute Wettervorhersage, um einen Wandertag auf die Grabneralm zu machen. Beim Weggehen vom Parkplatz unterhalb vom Toner war es kühl und unwirtlich. Die Wege waren durch die lange Regenzeit nass und rutschig, trotzdem begegneten wir schon vielen Wanderern, die, so wie wir, der Sonne oberhalb der Nebelgrenze entgegengehen wollten. Nach einer kurzen Strecke teilte sich die Schulgruppe auf, in die Kinder, die die Abkürzungen nehmen wollten und die „gemütliche Truppe“, die entlang des Forstwegs den Aufstieg bewältigten.

Die Kinder genossen die Wanderung sichtlich, unterhielten sich gut und entdeckten viele spannen-

de Kleinigkeiten auf dem Weg. Oben angekommen wurde gejausnet und getrunken, gespielt und gelacht, bevor wir wieder den Rückweg antraten.





# Snack for Future ?



Kann man Mehlwürmer essen?? Den Beweis traten die Schüler der VS Weng an, als Diana einen Sack voller speziell für den menschlichen Verzehr gezüchteter, gefriergetrockneter Mehlwürmer in die Schule mitnahm. Nach anfänglichen „Wääähs“ und „liiiihs“ gab es

trotzdem einige Mutige, die probierten und plötzlich trauten sich die anderen auch, das sonderbare Knusperli zu knabbern.

**A: Ich spüre Schmetterlinge im Bauch !**

**B: Was? Du isst Raupen ??**



**WUSSTEN SIE?**

Grundsätzlich muss ein Badezimmer oder WC nicht mehr raumhoch gefliest werden. Auch abwischbare Anstriche können im Bad für Abwechslung und moderne Gestaltung sorgen. Alte Fliesen können überspachtelt und mit abwischbarer Wandfarbe gestrichen werden. So können Sie auch in Ihr bestehendes Bad frisches Design integrieren. Wie zB. bestehende Wandfliesen über 120 cm überspachteln und mit einer dekorativen Farbe streichen. Da sieht Ihr Bad vollkommen anders aus. Am besten vom Fachmann Ihre Vertrauens.

*hr Michael Kaserer*



**BÄDER FÜR'S LEBEN GMBH**  
Hauptstrasse 16  
8940 Liezen  
T: 03612/22 999  
E-Mail: info@b-f-lat  
[www.baeder-fuers-leben.at](http://www.baeder-fuers-leben.at)

**WAS MIR IN MEINEM BERUF GEFÄLLT?**

- Mit Spaß und Freude gemeinsam mit Sebastian die Projekte umzusetzen
- Abwechslungsreiche Sanierungen die wir im Umkreis von bis zu 100 Kilometern umkreisen
- Wertschätzung unserer Kunden und Kollegen im täglichen Arbeiten.

in bin absolut motiviert jeden Tag mein Bestes zu geben. Der Mensch darf dabei nicht fehlen.

Installationsunternehmen

**ReRo Heizsysteme**

GmbH




**RENEROHRER- IHREXPERTERUNDUM HEIZUNG UND MEHR**

Wussten Sie, dass eine Investition in Ihr neues Heizsystem Ihre Betriebskosten senken und Ihr Wohnklima verbessern kann?

- 9Hohe Förderungen von Bund, Land und Gemeinden für raus aus dem Öl
- 9Effiziente Heizungen und daher energiesparend und Kosten senkend
- 9Umweltschonend Ihnen und Ihrer Familie zuliebe

**RENEROHRER BERÄTTSIE GERNE BEI IHNEN ZUHAUSE, UM DIEBESTELÖSUNG FÜR IHR EIGENHEIM MIT IHNEN AUSZUARBEITEN.**

Über 20 Jahre Berufserfahrung und 450 realisierte Heizungen in der ganzen Steiermark sprechen für ReRo Heizsysteme GmbH aus Admont. Vereinbaren Sie gleich einen Termin unter 0660/55 44 118 oder [rero@heating-systems.at](mailto:rero@heating-systems.at)

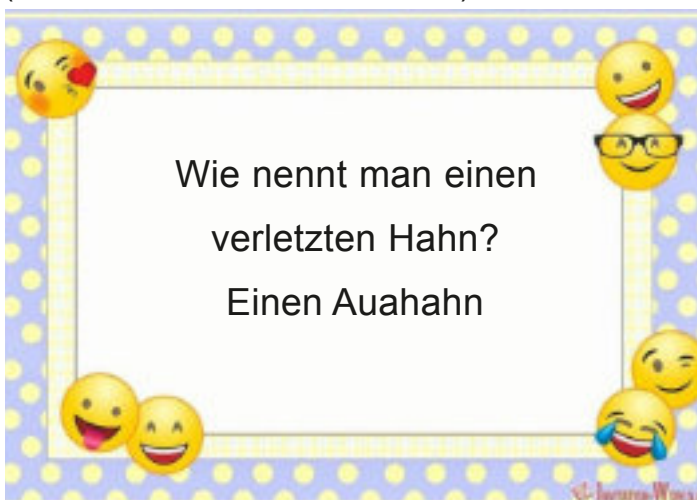
8911 Admont | Hall 473 | [www.heating-systems.at](http://www.heating-systems.at) | 0660/55 44 118

# Besuch vom Nikolaus und Krampus



Am 5.12.2022 kamen Armin und ich als Krampus in die Schule. Wir zogen uns vorher an und dann kam der Nikolaus und wir gingen in die Klasse. Manche Kinder hatten Angst vor uns. Etwas später bekam jedes Kind einen Lebkuchen. Zum Schluss konnte jeder noch ein Foto mit uns machen. Ich fühlte mich, wie wenn ich bezahlt würde, Kinder zu erschrecken.

(Marcel Taschner, 4. Schulstufe)



sabine

Fußpflege  
Kosmetik

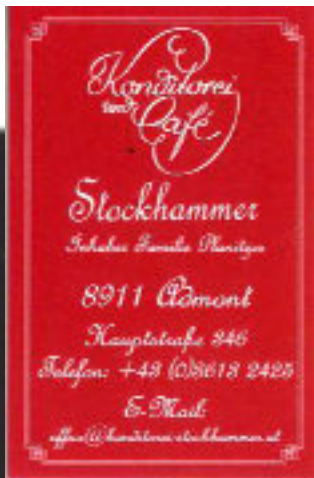
Sabine Schausberger  
8911 Admont, Hauptstraße 32  
Telefon: 0676 / 360 17 97  
office@sabine-kosmetik.at  
www.sabine-kosmetik.at



# Schneespaß am Kreischberg

Am 14. Dezember wurden steiermarkweit alle Schüler eingeladen am Kreischberg bei verschiedenen Aktivitäten im Schnee mitzumachen. An der Talstation angekommen, wurden den Kindern die Ausrüstungen ausgehändigt, die Liftkarten verteilt und die Betreuer zugeteilt und dann konnte es schon losgehen. Oben auf der Bergstation teilten sich die Kinder dann in Skigruppen, Snowboardgruppen und „Schneespaß in Stationen“ auf. Zu Mittag erhielten die Kinder Spaghetti und Saft und im Anschluss Krapfen und Tee.

Der sportliche Tag ging leider viel zu schnell zu Ende, aber gefallen hat es allen!



Gesäuse

**ADMONT-ER MARZIZONI.**  
CAFÉ & KONDITOREI STOCKHAMMER

# Die Weihnachtswichtel

Wir haben für die Pensionistenweihnachtsfeier ein Theaterstück geübt. Zuerst haben wir Weihnachtslieder gesungen und vorgespielt, dann begann das Stück. Die Weihnachtswichtel. In der Wichtelwerkstatt werden eifrig Geschenke fertig gemacht. Das kleine Zwitscherl will helfen und auch auf die Erde mit, aber der Weihnachtsmann verbietet es. Die bösen

Engel verstecken den Himmelsschlüssel für die Tür zu den Geschenken. Damit Weihnachten nicht ausfällt, zwickt sich das Zwitscherl durch einen kleinen Spalt und öffnet die Türe von innen. Als Dank darf es mit auf die Erde. Wir bekamen viel Applaus und die Leute waren begeistert. (Katharina Weißensteiner, 3. Schulstufe)





# Oper Graz - Frau Holle

Am Freitag, den 13. Jänner 2023 wurden wir von der Raika in die Oper nach Graz eingeladen. Wir sind von der Schule mit einem Bus weggefahren. Die Fahrt war sehr lustig. Nach eineinhalb Stunden Fahrtzeit kamen wir bei der Oper an. Die Oper war vergoldet. Wir haben uns das Stück „Frau Holle“ angesehen. Es ist ein Musical und es geht um die Schwestern Marie und Maria, die nicht unterschiedlicher sein könnten. Während die eine versucht es allen recht zu machen, wäre

es der anderen recht, nur das zu tun, worauf sie gerade Lust hat. Der Mutter ist sowieso nichts recht. Als die Schwestern nacheinander durch einen Brunnen in die zauberhafte Welt von Frau Holle gelangen, wird Marie und Maria bewusst, dass sich die Welt nicht nur um einen selbst dreht. Am Schluss haben wir von der Raika eine Jause bekommen. Die Rückfahrt war sehr lustig und uns hat der Ausflug sehr viel Spaß gemacht. (Fabian Baumgartner, 3. Schulstufe)







Auch heuer hielt unser bewährter Tanzlehrer Mandy mit viel pädagogischem Geschick und Geduld seine Tanzstunden bei uns an der Schule ab.

Mit Polka, Rock n Roll, Hiphop-Einlagen und vielen anderen Tanzstilen begeisterte er die Schüler von der ersten bis zur vierten Schulstufe für das Tanzen. Auch das korrekte Abholen, das Grüßen, Verabschieden und Begleiten waren Teil des Kurses.

Am Spätnachmittag des 16. Jänner 2023 trafen sich die Schüler mit ihrem Tanzlehrer im Mehrzwecksaal, um Ihr Können vor den Eltern, Großeltern und Verwandten zu präsentieren.





# Fasching





# Klimaworkshop- Ich tu's

Am 10. Februar 2023 besuchte uns Frau Eva Lenhard und erklärte den Kindern mit Spielen, Geschichten und aktuellen Berichten den Unterschied zwischen Wetter und Klima und sensibilisierte so die Schüler für das sehr aktuelle Thema Klimaerwärmung. Mit vielen Experimenten waren alle

aktiv beim Thema beteiligt. Jedes Kind sollte zum Abschluss etwas finden, wobei es aktiv zum Energiesparen und somit zum Klimaschutz beitragen könnte.





# Perry-Hotter - Instrumenten- und Musicalworkshop

Wir haben uns umgesehen. Wir haben mit Instrumenten gespielt. Wir haben ein neues Lied gelernt. Dann haben die Schüler mit ihren Instrumenten ein Stück vorgespielt. Dann haben sie uns einen Zettel zum Ausfüllen gegeben. Dann haben wir ausgestopfte Tiere gesehen. Danach haben wir gejausnet. Danach sind wir in den Saal gegangen. Danach haben wir Perri Hotter geschaut. Zum Schluss sind wir in unsere Schule gefahren (Lea, 3. Schulstufe)



**reinalter**

**Alles für die Haustechnik!**

- Heizung
- Klima
- Sanitär
- Elektrotechnik
- Spenglerei

Qualität seit 1865  
Tradition & Erfahrung

klimaaktiv  
Kompetenzpartner

Biowärme  
Installateur

Partner

Johann Reinalter KG • 8911 Admont  
03613 2105 • [www.reinalter.at](http://www.reinalter.at)



# Bezirksjugendsingen 2023

Am 8. März durften wir beim Bezirksmusik-  
singen mitmachen. Wir sind nach Admont ins  
Stiftsgymnasium gefahren. Dort war ein gro-  
ßer Saal mit einer Bühne. Der Saal war voller  
Leute. Wir haben unsere Jacken in eine Klasse

gegeben. Unser Auftritt war sehr bald. Wir ha-  
ben getanzt und gesungen. Es waren noch an-  
dere Schulen da. Wir blieben bis zum Schluss.  
Es war toll. (Laurens Thaller, 3. Schulstufe)



christian enhuber  
c.enhuber@aon.at

8940 liezen, pyhrn 30 handy: 0664/212 96 76

tel + fax : 03612 2 33 44

FN 397718 f



# Großer Steirischer Frühjahrsputz



Am Anfang haben wir Zangen bekommen. Dann sind wir in sechs Gruppen aufgeteilt worden. Laurens, Fabian und ich sind mit Stefan in den Geiergraben gegangen. Wir haben nicht sehr viel Müll gefunden. Beim Zurückgehen haben wir bei der Brücke einige Autoteile gefunden. Als wir fertig waren, haben wir bei der Feuerwehr Wurstsemmeln bekommen. Es war ein sehr lustiger Tag. (Armin Stangl, 3. Schulstufe)



sabine

Fußpflege  
Kosmetik

Sabine Schausberger  
8911 Admont, Hauptstraße 32  
Telefon: 0676 / 360 17 97  
office@sabine-kosmetik.at  
www.sabine-kosmetik.at



# Brandschutztag - FF Weng



Wie meldet man sich bei der Feuerwehr bei einem Brand, was muss ich beachten, wenn es brennt, was passiert bei der Feuerwehr, wenn es bei mir brennt? Diese und mehr Fragen wurden an diesem Freitag direkt in der Einsatzzentrale der Feuerwehr Weng besprochen und ausprobiert. Die Kinder konnten außerdem am eigenen Leib erfahren, wie schwer Schlauchrollen sind, wie viele erwachsene Männer es braucht um einem hohen Wasserdruck standzuhalten und welchen Druck schon ein kleiner Strahl Wasser erzeugen kann. Als Highlight wurden wir mit dem Löschwagen mit großem Tatütata auf einem Umweg zur Schule zurücktransportiert.

Die Kinder erhielten den Brandschutzausweis und drei Kinder meldeten sich schnurstracks zur Freiwilligen Feuerwehr an.



v.l.n.r. Armin, Laurens und Fabian



# Erstkommunion



Am ersten Sonntag im Juni fand in der Pfarrkirche Weng die Erstkommunion für Nico, Christina, Tobias, Emily und Lars statt. Die Blasmusikapelle geleitete die Erstkommunikanten, deren Eltern und Paten, die Schulkinder und Gemeindemitglieder in die schön geschmückte Kirche. Zum Thema „Du bist ein Ton

in Gottes Melodie“ umrahmten die Chorkinder der dritten und vierten Schulstufe die Hl. Messe mit schönen Liedern und kräftiger Stimme. Fr. Erika Schober unterstützte uns musikalisch auf der Orgel und mit der Blockflöte. Im Anschluss an die Messe wurde die Agape gereicht. Es war ein sehr stimmungsvoller Tag.





## Kooperationsspiele mit Raimund

Unser bewährter Ranger Raitsch führte mit uns Spiele durch, die Zusammenspiel und Zusammenhalt erfordern.



“ Das hab ich heute schon gemacht!“ – Spiel förderte Aufmerksamkeit und Reaktionsschnelligkeit, beim „Gordischen Knoten“ musste man sich strategisch und rücksichtsvoll wieder entknoten und auf einem Standplatz, der immer kleiner wurde, suchten die Kinder Lösungen, wie alle Kinder Platz auf kleinstem Raum finden.



Manche Kinder standen auf dem Rücken

anderer, manche nur auf einem Fuß, selbst ein kleiner Halt war eine große Hilfe. Das Abschlusspiel forderte die Kinder sehr, denn da durfte der Turnsaalboden nicht betreten werden und zwischen den Geräten, musste man den Zwischenraum mit „Inseln“, Rollbrett und auf Stelzen überwinden.



Der Vormittag war für alle Kinder ein großer Erfolg, denn nach den anfänglichen „Alleingängen“ schafften es zum Schluss alle, aufeinander Rücksicht zu nehmen und den anderen Kindern Hilfestellungen anzubieten.





## Kennenlernspiele mit dem Nationalpark

Kennenlernspiele, Reaktionsspiele und Vertrauensspiele machten den Schüler der ersten und zweiten Schulstufe mit der Rangerin Franziska vom Nationalpark Gesäuse sehr viel Spaß.



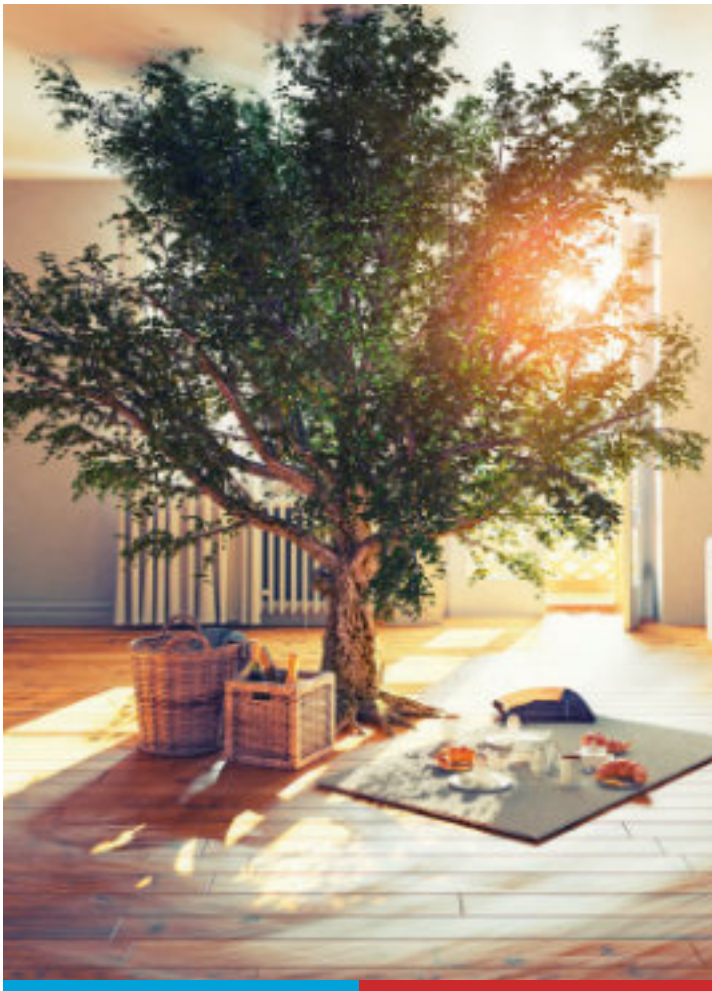
Weiters bestimmten die Schüler das Alter eines Baumes und erfuhren von den Aufgaben des Nationalparks. Abschließend bauten die Kinder mit Naturmaterialien ein Kunstwerk. Das war ein unvergesslicher Vormittag.

## Orientieren in der Natur



Eingehend unterhielten sich die Ranger Franziska und Raitsch mit den Schülern der ersten und zweiten Schulstufe über Orientierung. Woran kann ich mich in der Natur orientieren? Danach wurden die Himmelsrichtungen besprochen, sowie eine Landkarte analysiert. Fachbegriffe, wie zum Beispiel „Legende“ wurden erklärt und angeregt sich diese zu merken. In einem bewegungsreichen Spiel im Freien wurden diese Begriffe dann wiederholt und gefestigt. Schließlich verwandelten sich die Schüler in Eichhörnchen und versteckten ihre Nüsse. Ob alle Eichhörnchen ihre Nüsse wieder gefunden haben? Ein lehrreicher und lustiger Vormittag mit dem Nationalparkteam ging viel zu schnell dem Ende zu.





## Bei Heizung & Energie jetzt vorsorgen!

Energiekrise, Klimawandel, Ökoförderungen: Aktuell werden in Österreich zahlreiche Standard-Heizsysteme verkauft, ohne die nachhaltige Optimierung für die nächsten Jahre und Jahrzehnte zu berücksichtigen. Bei uns gibt es nur Maßanzüge: Als einer von wenigen Klimacoach-Betrieben in Österreich erstellen wir ein individuell abgestimmtes Gesamtkonzept für Ihr Zuhause, mit dem Sie nachhaltige Energie und Kosten sparen. Wir beraten Sie gerne!

Hubert Zwarnig & Team



Hubert Zwarnig GmbH | 8940 Liezen | Nikolaus-Dumba-Str.12  
Tel. 0 3612/ 22 7 19 | [www.zwarnig.at](http://www.zwarnig.at)



# ZWARNIG

IHR SPEZIALIST FÜR **WÄRME, WOHLBEFINDEN**  
**ENERGIE & GEFÜHL**

## Gesundheit und Wohlbefinden für jeden Tag

Freude, die bleibt: Wer nicht gerne auf den nächsten Urlaub wartet, genießt sein Zuhause Tag für Tag. Die gesunde Strahlungswärme der Infrarotdusche, das unvergleichbar saubere Gefühl eines Dusch-WCs, entspannte Momente im zeitlos schönen Whirlpool: Das bestens geschulte Team der Hubert Zwarnig GmbH erfüllt Ihre Wünsche mit Know How und Freude. Fragen Sie nach Ihrem Traumbad und Ihrer geförderten Heizung: Investitionen in erneuerbare Energien zahlen sich jetzt aus!

Hubert Zwarnig & Team



Hubert Zwarnig GmbH | 8940 Liezen | Nikolaus-Dumba-Str.12  
Tel. 0 3612/ 22 7 19 | [www.zwarnig.at](http://www.zwarnig.at)

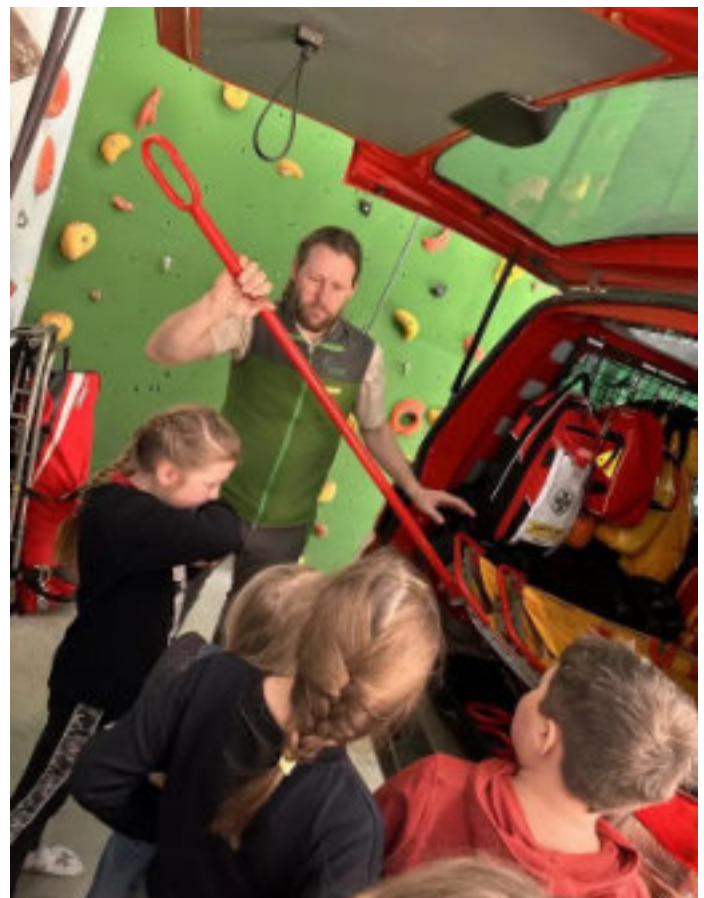


# WIR SIND NATIONALPARK

## Besuch bei der Bergrettung

Am 8. Februar besuchten die GS 2 die moderne Einsatzzentrale der Bergrettung in Admont. Raitsch erklärte den Kindern die Funktionen in der „Kommandozentrale“ und den Aufbau des Rettungsakjas mit seinem Rettungssack. Seile und Tragen haben ein enormes Gewicht, das auf den Berg getragen werden muss, um Verunglückten zu helfen. Unterstützt werden sie von einem Schneemobil, das bis zu 90 km/h schnell fahren kann. Im Konferenzraum informierte ein Video über die Geschichte der Bergrettung und über den Ablauf einer Bergrettung. Zu guter Letzt durften die Kinder mit einem Lawinensuchgerät verschüttete „Dinge“ finden. Die Kinder erhiel-

ten einen guten Einblick in die Rettungskette. Sie erkannten, dass die Bergretter gut ausgebildet sein müssen, um mit Material und den Gefahren zurecht zu kommen. Da wurde ihnen auch bewusst, wie viele die Bergrettung leistet.





## Auf der Suchenach dem Kleinen



Am 6. Juni machte sich die erste Grundstufen mit der Nationalparkrangerin Agnes auf die „Suche nach dem Kleinen“. Die Schüler waren tolle Naturdetektive und fanden Schnecken, Spinnen, Käfer, Regenwürmer, Asseln und sogar eine Raupe. Ein Beobachtungsspiel meisterten sie mit Leichtigkeit. Abschließend bauten sie an einem Bach mit Begeisterung einen Damm. Dem entsprechend nass und dreckig, aber mit viel Spaß, ging der Vormittag zu Ende.





# Wir suchen den Frühling

Am Dienstag in der Früh besuchten uns Franziska und Raitsch vom Nationalpark. Trotz des Regens gingen wir Richtung Enns. Bei einem Stipfel blieb Raitsch plötzlich stehen: Er zeigte uns eine Blume und erklärte, dass es ein Lerchensporn ist. Danach spielten wir ein lustiges Spiel: Jedes Mädchen suchte sich einen Buben aus und jeder Bub ein Mädchen. Auf LOS – ranneten wir um den Buben oder das Mädchen dreimal herum. Etwas später entdeckte Franziska Buschwindröschen und Müll. Den Müll nahmen wir mit, um ihn dann in der Schule wegzuwerfen. Als die Buben den Müll wegräumten, entdeckte Armin einen Stein mit einem Insekt. Franziska erklärte uns, dass es eine Steinfliege ist. Danach stellte sie uns eine Quizfrage: Leben die Larven der Steinfliege in der Erde oder im Wasser? Als wir eine kleine Brücke erreichten, gingen wir auf eine kleine Sandbank und jausneten dort. Danach zeigte uns Franziska eine Eintagsfliegenlarve in einer Becherlupe. Franziska teilte danach an alle Becherlupen aus und probierte in Gruppen auch kleine Wassertierchen zu fangen. Fast jeder hatte ein Tierchen in der Becherlupe. Auf einer Wiese spielten wir noch zwei lustige Spiele: Jeder musste sich einen gleich großen Partner suchen, dann stellten wir uns gegenüber hin, Raitsch legte ein Seil zwischen uns und wir mussten versu-

chen den Partner über das Seil zu schubsen. Beim zweiten Spiel zogen wir mehrere Seile wie ein Spinnennetz zusammen, dann musste wir nacheinander über dieses Netz balancieren, das war ziemlich schwierig. Beim Rückweg wurden uns die Augen verbunden und wir marschierten in einer langen Schlange zurück. Wir mussten sehr aufpassen nicht hinzufallen. Das Gehen hat so viel länger gedauert. Vor der Straße haben wir die Augenbinden wieder Franziska gegeben. Vor der Schule haben wir uns noch verabschiedet. Mir hat der Tag sehr gut gefallen. (Marie-Luise Maierhofer, 4. Schulstufe)





Mit **Samstag, den 10. Juni 2023** startet das Freibad Weng um 13.00 Uhr in die kommende Sommersaison.

Es wurden wieder einige Instandhaltungsmaßnahmen, sowie der jährliche Großputz durchgeführt. Den zahlreichen Helfern sei an dieser Stelle gedankt.

Wir freuen uns auf eine schöne Zeit und heiße Tage.

### Saisonkartenpreise 2023

1 Erwachsener	€ 35,-
2 Erwachsene (Partnerkarte)	€ 55,-
1 Erwachsener + 1 Kind	€ 35,-
1 Erwachsener ab 2 Kinder	€ 45,-
2 Erwachsene + 1 Kind (Familie)	€ 55,-
2 Erwachsene + 2 Kinder (Familie)	€ 65,-
2 Erwachsene ab 3 Kinder (Familie)	€ 75,-

Saisonkarten ab 10. Juni am Buffet erhältlich.



**MARKT GEMEINDE ADMONT** 

**Naturbad Admont**

*Schöne Ferien und Urlaubstage  
wünschen der  
Gemeinderat  
&  
Bürgermeister  
Christian Haider*

A large photograph of the Naturbad Admont, an outdoor swimming pool. The pool is surrounded by lush greenery and mountains in the background. The water is clear and blue.